



## Vesper in der Kreuzkirche

Dresden, Sonnabend, den 10. Dezember 1938, abends 6 Uhr

**Abdentsgruß:** „König der Könige“, für Sopransolo und Chor v. Gustav Brand (\*1884).

König der Könige, sei uns im Staube willkommen! Nicht bei den Engeln erscheinst du, nicht bei den Frommen. Sünder sind's nur, wo du auf niedriger Spur huldreich den Einzug genommen.

Komm zu den Deinen, o Herr, die dich innig begehren. Feinde noch triffst du genug, die das Herz uns beschweren. Aber dein Blick scheucht sie allmächtig zurück! Hilf uns, du König der Ehren!  
A. Knapp.

**Max Reger (1873–1916):** Improvisation und Invocation („Vom Himmel hoch, da komm ich her“) aus der 2. Orgelsonate in d-moll op. 60, für Orgel.

**Gustav Schreck (1849–1918):** „Abdentsmotette“, op. 32, für gemischten Chor.

**Wie soll ich dich empfangen?**

Wie soll ich dich empfangen und wie begeg'n ich dir?  
O aller Welt Verlangen, o meiner Seelen Zier!  
O Jesu, Jesu setze mir selbst die Fackel bei.  
Damit, was dich ergöze, mir kund und wissend sei.

**Wie du einst empfangen wurdest.**

Hosianna, Hosianna dem Sohne Davids!  
Gelobt sei, der da kommt im Namen des Herrn! Hosianna in der Höhe!

**Wie ich dich empfangen will.**

Dein Zion streut dir Palmen und grüne Zweige hin,  
und ich will dir in Psalmen ermuntern meinen Sinn.  
Mein Herze soll dir grünen in stetem Lob und Preis,  
und deinem Namen dienen; so gut es kann und weiß.

### Vorlesung

**Gemeinsamer Gesang:** (Mel.: „Von Gott will ich nicht lassen.“)

Mit Ernst, o Menschenkinder, das Herz in euch bestellt!  
Bald wird das Heil der Sünder, der wunderstarke Held,  
den Gott aus Gnad allein der Welt zum Licht und Leben  
versprochen hat zu geben, bei allen kehren ein.

Ach mache du mich Armen zu dieser heil'gen Zeit  
aus Güte und Erbarmen, Herr Jesu, selbst bereit.  
Zeuch in mein Herz hinein vom Stall und von der Krippen;  
so werden Herz und Lippen dir allzeit dankbar sein!

Nach Valentin Thilo jun. († 1662).

## Sebet und Segen

Die Gemeinde wird gebeten, während des kurzen Amens nach dem Segen stehenzubleiben.

**Chor:** „Amen“ aus dem Weihnachtsoratorium von Kurt Thomas (geb. 1904).

**Robert Volkmann (1815—1883):**

Motette nach einem Weihnachtslied aus dem 12. Jahrh., f. Chor u. Solostimmen.  
Basssolo: Franz Herzog. Sopransolo: Günter Späntch (VA).

- I. Er ist gewaltig und ist stark, der zu Weihnacht geboren ward. Das ist der heilige Christ! Ihn preiset, was auf Erden ist, außer dem Teufel alleine in seinem großen Übermut; dafür die Höll' ihm ward zuteile.
- II. Ein hohes Haus im Himmel steht, zu dem ein Weg von Golde geht; von Marmor ist es aufgeführt, von Gott dem Herrn ausgeziert mit edelem Gesteine. Doch niemand wird da wohnen je, der nicht von allen Sünden reine.
- III. Ich habe leider lange gedienet jenem Manne, der in der Hölle Herrschaft hat, der wäget meine Missetat; sein Sohn, der ist gar böse. Hilf mir, o heiliger Geist, daß ich aus seiner Haft mich löse.
- IV. Er ist gewaltig und ist stark, der zu Weihnacht geboren ward, das ist der heilige Christ! Ihn preiset, was auf Erden ist.

Mitwirkende: **Der Kreuzchor**

Orgel: **Herbert Sollum**, Organist an der Kreuzkirche.

Leitung: **Kreuzkantor Prof. Rudolf Mauersberger**

Nach der Vesper **Turmblasen** (Posaunenchor von Adolf Müller):

- |                                       |                |
|---------------------------------------|----------------|
| 1. Blasende Musik Nr. 37              | Joh. Pezelius. |
| 2. Der Morgenstern ist aufgegangen.   | Prätorius.     |
| 3. Gott sei Dank durch alle Welt.     | Eccard.        |
| 4. Macht hoch die Tür. Zwei Tonsätze. |                |

Am **Mittwoch**, dem 14. Dezember 1938, 20 Uhr, in der **Sophienkirche** am Postplatz  
„**Abventsfeier der Posaunen**“ in Tonsätzen von J. S. Bach.

Dargeboten vom **Auswahlchor Dresdner Bläser** unter Leitung von **Landesposaunenwart Adolf Müller**.

**Kirchenmusik in der Kreuzkirche, Sonntag, den 11. Dezember 1/2 10 Uhr:**

Zum Eingang: „**König der Könige**“ von **Gustav Brand** (\*1884).

Vor dem Hauptlied: „**Wie soll ich dich empfangen**“ v. **Gustav Schreck** (1849—1918).

Voranzeige:

### Weihnachts-Oratorium in der Kreuzkirche

(Näheres auf Plakaten)

Ausführende: **Der Kreuzchor, Bach-Verein und Solisten.**

Leitung: **Prof. Rudolf Mauersberger**

**Sonnabend, den 17. Dezember 1938**

abends 8 Uhr.

Die Sammlung an den Ausgängen dient zur Erhaltung der Kreuzchor-Vesper.